



## Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen<sup>1</sup>. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 22.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Philosophische Fakultät, Institut für Anglistik und Amerikanistik, Professur für Didaktik der englischen Sprache**, sind zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** zwei Stellen als

### **Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d)** **Kenn-Nr. 314/2021**

mit 26,66 Wochenstunden (66,67 %) befristet für 3 Jahre zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Gegebenenfalls besteht die Möglichkeit einer Verlängerung bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Es besteht die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Promotion bzw. Habilitation).

#### **Aufgaben:**

- Mitarbeit an Forschungsprojekten der Professur
- eigene wissenschaftliche Weiterqualifikation (Promotion oder Habilitation) auf dem Gebiet der evidenzbasierten Fremdsprachenforschung
- eigenständige Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen in englischer Sprache (vorwiegend Lehrveranstaltungen im M.Ed.)
- Übernahme akademischer Selbstverwaltungsaufgaben

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

- überdurchschnittlich abgeschlossenes Lehramtsstudium im Fach Englisch (M.Ed./M.A. oder 1. Staatsexamen), bei Qualifikationsziel „Habilitation“ zusätzlich Promotion im Bereich der evidenzbasierten Fremdsprachenforschung
- englische Sprachkompetenzen auf C2-Niveau des europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen, sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Kenntnisse quantitativ-statistischer Methoden
- fundierte Kenntnisse im Bereich der Didaktik der englischen Sprache
- analytische, konzeptionelle und strukturierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur forschungsmethodischen und hochschuldidaktischen Weiterbildung

---

<sup>1</sup> Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

**Wünschenswert sind außerdem:**

- Erfahrungen in der Beantragung von Drittmitteln, Publikationserfahrung
- routinierter Umgang mit Statistiksoftware
- Unterrichtserfahrungen im schulischen Englischunterricht und / oder der universitären Lehre im Bereich der Didaktik der englischen Sprache
- Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Engagement, Zuverlässigkeit, Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten und Verantwortungsbewusstsein

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leistungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Frau Prof. Dr. Urška Grum per E-Mail: [urska.grum@uni-potsdam.de](mailto:urska.grum@uni-potsdam.de) gerne zur Verfügung.

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen im Sinne des BbgHG § 7 Absatz 4 und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:

[http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt\\_LehrVV.pdf](http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf)

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter/-innen<sup>1</sup>, mit Qualifizierungsmöglichkeit (Promotion bzw. Habilitation)‘.

**Bewerbungen mit folgenden Unterlagen (Lebenslauf, Publikationsverzeichnis, Zeugnisse, Skizze des Promotions-/Habilitationsvorhabens, ggf. Arbeitszeugnisse, ggf. Übersicht über Lehrveranstaltungen und Zusatzqualifikationen etc.) sowie einer Beschreibung eigener Forschungsinteressen richten Sie bitte bis zum 20.03.2021 unter Angabe der Kenn-Nr. 314/2021 per E-Mail in einer PDF-Datei an [jana.krassa@uni-potsdam.de](mailto:jana.krassa@uni-potsdam.de).**

Potsdam, 05.03.2021